

Nun geh den Weg

Text: Arno Pötzsch (1900-1956)

Musik: Noëmi Schär, im Mai 2020

Nun geh den Weg und tu den Schritt
und hab ein fröhlich Herz!
Gott geht auf allen Wegen mit
durch Freuden und durch Schmerz.

Du siehst ihn nicht von Angesicht
mit Aug und irdischem Sinn.
Und stehst in Gottes ewigem Licht
doch allzeit mittenin.

Du atmest ihn so wie die Luft
und schwimmst in seiner Flut,
und immer, eh dein Mund ihn ruft,
ruhst du in seiner Hut.

Gib hin dein Herz ihm, der dich rief,
dien dem, der dich gesandt,
und bleib sein Kind und birg dich tief
in Gottes Vaterhand!

Drum wag den Weg und geh den Pfad,
den Gott dich gehen heisst!
Sein Weg ist immer recht und grad,
wenn du auch gar nichts weißt,
ruhst du in seiner Hut.

Aus: Arno Pötzsch, Im Licht der Ewigkeit. Geistliche Lieder und Gedichte. Gesamtausgabe. Leinfelden-Echterdingen: Verlag Junge Gemeinde (2016²). Gegenüber dem Original mit Zustimmung des Verlags leicht geändert.